

Geplanter Beitrag zum Wirtschaftspädagogik-Kongress

Autor: Gerhard Geissler

Titel: Lehrziele im Fokus (Arbeitstitel)

Datum: 01.04.2022

Format: Poster oder Vortrag (je nach Anzahl der Meldungen)

Abstract:

Bekanntlich zählen Lehrziele zur Grundgrammatik jeder Unterrichtsplanung und -reflexion. Sie bestimmen über die Bestimmung des Inhalts, welche Informationen vermittelt werden bzw. worauf sich Lernaufgaben inhaltlich beziehen und über die Bestimmung des Handlungsniveaus, wie Lernaufgaben gestaltet bzw. die Rückmeldung organisiert werden. Kurz: Lehrziele bestimmen das gesamte Unterrichtsgeschehen und richten das Nachdenken über Unterrichtsqualität.

Natürlich werden Lehrer:innen in der Schulpraxis selten gefordert sein, für ihre Unterrichtsplanung Lehrziele explizit auszuformulieren oder selbst Lernaufgaben zu entwickeln, weil sie in der Regel auf bereits vorhandene Lehrmaterialien, wie z. B. Schulbücher zurückgreifen können. Machen sich Lehrer:innen jedoch die Bedeutung von Lehrzielen nicht bewusst oder bereitet ihnen die Unterscheidung von Handlungsniveaus Schwierigkeiten, besteht die Gefahr, dass Unterricht auf ein geringes bis mittleres Handlungsniveau wie z. B. das Erklären von Begriffen oder Konzepten bzw. das Einlernen von Regeln, beschränkt bleibt und höhere Handlungsniveaus wie z. B. der Erwerb von Problemlösungsfähigkeit bzw. Kompetenz, nicht erreicht werden. Dies zeigt sich dann auch in der curricularen Validität von Prüfungen.

Beschäftigen sich Lehrer:innen nicht aufgrund persönlichen Interesses mit dem Thema Lehrziele oder nutzen sie kein einschlägiges Fort- und Weiterbildungsseminar, so sind die während des Studiums diesbezüglich erworbenen Kenntnisse, einzige Wissensbasis für ihr gesamtes Berufsleben.

Vor diesem Hintergrund stellen sich somit folgende Fragen: Wie gut können Studierende ...

1. ... Lehrziele zu vorgegebener Inhaltsbereiche korrekt formulieren?
2. ... auf der Basis selbst formulierter oder vorgegebener Lehrziele lehrzielgerechte Lernaufgaben gestalten?
3. ... Handlungsniveaus von Lernaufgaben korrekt einschätzen?

In diesem Beitrag wird eine im Wintersemester 2021/22 mit 75 Studierenden bzw. im Sommersemester 2022 mit 80 Studierenden des Wiener Instituts für Wirtschaftspädagogik durchgeführte Untersuchung und ihre Ergebnisse präsentiert und diskutiert sowie eine Weiterbildungsmaßnahme vorgestellt.